Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Sehr geehrte Unternehmerin,
sehr geehrter Unternehmer,

folgende Themen werden in dieser Ausgabe des Newsletter behandelt:

- Oberbürgermeister Peter Labonte für weitere 8 Jahre an der Spitze der Stadt Lahnstein
- 5. Lahnsteiner Ausbildungsmesse 2014
- Wettbewerb „Mittelstandsfreundliche Kommunen 2014“
- Lebensphasenorientierte Personalpolitik – Veranstaltung am 05.02.2014 in Mainz
- Mittelstandstag 2014 am 03.04.2014
- 2. Medtech Rheinland-Pfalz
- Vorankündigung Innovationspreis 2014
- Infoveranstaltung für Existenzgründer am 19.02.2014 in Koblenz - EAP
- 20 Jahre Beratungsbüro Wirtschaft GmbH
- 35 Jahre Kosmetikinstitut „feel beauty“
- Schuhhaus Schröder seit über 5 Jahrzehnten in Lahnstein
- Tourismusentwicklung 2013 positiv – ein Rückblick
- Münz Firmenlauf am 27.06.2014

Hinweis:
Das Angebot Newsletter ist kostenfrei.
An- und Abmeldung erfolgen über die Adresse: r.theisen@lahnstein.de. Ansprechpartner ist Herr Reinhard Theisen, Tel. 02621-914163.

Oberbürgermeister Peter Labonte für weitere 8 Jahre an der Spitze der Stadt Lahnstein

Ernennungsurkunde wurde von Bürgermeister Arzheimer ausgehändigt

Im Rahmen der öffentlichen Stadtratssitzung am 15.01.2014 wurde Peter Labonte für weitere acht Jahre zum Oberbürgermeister der Stadt Lahnstein ernannt. Bürgermeister Paul Arzheimer überreichte dem 59-jährigen Labonte, der dieses Amt bereits seit dem 16. Januar 1998 bekleidet, vor zahlreichen Gästen und Bürgern die Ernennungsurkunde und die Amtskette. Neben dem Rat der Stadt Lahnstein waren zahlreiche Gäste, Familien und Freunde sowie Bürgerinnen und Bürger an der feierlichen Stadtratssitzung anwesend und überbrachten Glückwünsche. Peter Labonte war bei der Urwahl am 22.09.2013 mit 58,9 % der abgegebenen Stimmen wiedergewählt worden.

Bürgermeister Paul Arzheimer händigt Peter Labonte die Ernnenungsurkunde zum Oberbürgermeister der Stadt Lahnstein aus.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 1
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

5. Lahnsteiner Ausbildungsmesse am 20.02.2014 in der Stadthalle

Die **5. Lahnsteiner Ausbildungsmesse** wird am **Donnerstag, den 20. Februar 2014** in der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Stadthalle Lahnstein durchgeführt. Die Stadt Lahnstein, die Bundesagentur für Arbeit und das Globus SB Warenhaus veranstalten die Ausbildungsmesse gemeinsam. Im den letzten Jahren haben rd. 700 Schüler/Innen die Gelegenheit genutzt, um sich über Ausbildungsberufe und Ausbildungsplätze zu informieren. Die Lahnsteiner Betriebe und Unternehmen sind herzlich eingeladen, sich mit einem Stand oder ggf. Gemeinschaftsstand auf dieser „kleinen Messe mit gutem Zuspruch“ zu präsentieren.

Selbstverständlich ist die Teilnahme kostenlos und verpflichtet nicht, einen Ausbildungsplatz anzubieten!

Der Aufbau der Messestände kann am Vortag in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr oder am Donnerstag ab 7.30 Uhr erfolgen. Für die Verpflegung der Aussteller und Besucher ist gesorgt. Der Stadthallenpächter verkauft an der Theke im 1. Stock Kaltgetränke, Kaffee, belegte Brötchen und kleinere Snacks.

Für alle Fragen rund um die Ausbildungsmesse stehen Ihnen als Ansprechpartner bei der Bundesagentur für Arbeit in Lahnstein, Herr Jung, Frau Ander und Frau Witteck unter 02621/9405-87, -25, -31 oder 0170/8596300 zur Verfügung.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie die Gelegenheit zur Präsentation Ihres Unternehmens bzw. Betriebes nutzen und danken Ihnen schon jetzt für Ihr Interesse, denn die Auszubildenden von heute sind die Fachkräfte von morgen!

Landeswettbewerb „Mittelstands-freundliche Kommune 2014“ ist gestartet
Jetzt die Stadt Lahnstein nominieren!!!

Im Zweijahresrhythmus veranstaltet das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung den Wettbewerb „Mittelstandsfreundliche Kommunen“.

Erstmalig gibt es im Wettbewerb das **Online „Quick Voting“** – eine ebenso schnelle wie wirksame Möglichkeit, die eigene Stadt oder Kommune als mittelstandsfreundliche Kommune vorschlagen können. Nach Auskunft des Instituts für Mittelstandsökonomie an der Universität Trier e. V. sind im Januar bereits 100 Unternehmens-Vorschläge eingegangen.

Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Wir würden uns freuen, wenn Sie die Bemühungen der Stadt Lahnstein unterstützen und sich an dem Quick-Voting beteiligen.

Jede Quick Voting-Stimme zählt auf dem Weg zur Auszeichnung!

Einfach den Link:

http://www.mittelstandsfreundliche-kommunen.de/quickvoting/quickvoting.html

anklicken und los geht's.

Sie können mit nur **3 Minuten Zeitaufwand** die Stadt Lahnstein im Wettbewerb voten und einer Teilnahme entsprechende Schubkraft verleihen. Unterstützen Sie Ihre Stadt Lahnstein im Wettbewerb „Mittelstandsfreundliche Kommune 2014!"

Mit nur **10 Minuten Aufwand** können Sie als Unternehmen die Stadt Lahnstein gezielt vorzuschlagen, das geht mit Hilfe des Antragsformular über den nachfolgenden LINK:

http://www.mittelstandsfreundliche-kommunen.de/wettbewerb/vorschlag-unternehmen.html

Ergänzend haben wir den Vordruck diesem Newsletter als pdf.Dokument beigefügt.

Wir würden uns über Ihre Unterstützung sehr freuen!

„Lebensphasenorientierte Personalpolitik 2.0" am 5. Februar 2014 in Mainz

Betriebe, die auf dem Arbeitsmarkt als attraktiv gelten, werden heute und in Zukunft im Wettbewerb um qualifizierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen die Sieger sein. Damit Unternehmen verschiedener Branchen ganz individuell mit diesen Anforderungen umgehen und eigene Lösungen finden können, initiierte das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz eine Reihe von Branchendialogen und Netzwerktreffen. Die Erkenntnisse daraus sind eingeflossen in den neuen Herausgeberband „Lebensphasenorientierte Personalpolitik – Strategien, Konzepte und Praxisbeispiele für Fachkräftesicherung". In der Veranstaltung „Unternehmen 2030" werden die wesentlichen Kernaussagen, z. B. wie moderne Rahmenbedingungen in Unternehmen geschaffen werden können, um Kostendruck demografiesicherer zu machen, durch die hochkarätigen Referenten und Podiumsgäste exklusiv vorgestellt.

Am Mittwoch, 5. Februar 2014, ab 14:00 Uhr im Foyer der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) in Mainz findet die Veranstaltung zum Projekt „Unternehmen 2030" statt.

Anmeldung zur Veranstaltung per Post, Fax 06131/ 6172-1299, eMail isb-marketing@isb.rlp.de oder online unter www.isb.rlp.de möglich. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 06131/ 6172-1201 oder unter http://tinyurl.com/lop2014.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 3
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Mittelstandstag 2014 am 03. April 2014

Der nächste Mittelstandstag findet in diesem Jahr am 3. April 2014 statt. Veranstaltungsort ist das Konferenzzentrum des ZDF in Mainz. Die Veranstaltung bietet für kleine und mittlere Betriebe eine Plattform, auf der sie sich in Workshops und einer begleitenden Ausstellung gezielt über Fragestellungen und Probleme informieren können.
Der Mittelstandstag 2014 stellt die Themen Innovation, Ressourceneffizienz, Außenwirtschaft und Corporate Social Responsibility in den Mittelpunkt. Dahinter steht die Überzeugung, dass Mittelständler, die innovativ sind, die Rohstoffe und andere Ressourcen effizient einsetzen, die auf in- und ausländischen Märkten verankert sind und die sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst sind, die besten Voraussetzungen haben, um im Wettbewerb bestehen zu können.
Die Veranstaltung ist für die Besucher kostenfrei. Wir informieren Sie, sobald die Anmeldung dazu möglich ist.

2. Medtech Rheinland-Pfalz am 18.06.2014, Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz

Wichtige Impulse zu Trends der Medizintechnik und zentralen Innovationsfeldern sowie interessante Denkanstöße über Herausforderungen dieses hochkomplexen Technologiefeldes werden flankiert von einem Ausstellungsbereich, der Gelegenheit für den bilateralen Austausch bietet. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen der Medizintechnikbranche, Hochschulen und Studenten im Life Science.
Interessierte Unternehmen können sich bereits jetzt schon kostenfrei für den Ausstellungsbereich anmelden unter gesundheitswirtschaft@mwkel.rlp.de.

Vorankündigung: Innovationspreis Rheinland-Pfalz 2014
Wettbewerbsrunde des Innovationspreises 2014 startet Ende April

Das Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung des Landes Rheinland-Pfalz, vergibt in Kooperation mit den Arbeitsgemeinschaften der Industrie- und Handelskammern und Handwerkskammern des Landes den Innovationspreis Rheinland-Pfalz an besonders innovative Akteure aus Rheinland-Pfalz in Anerkennung ihrer Leistungen und ihres Einsatzes für Innovationen in der Wirtschaft des Landes.
Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Institutionen etc. die ihren Firmensitz/ Standort/ Wohnort in Rheinland-Pfalz haben und dort innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen entwickeln, fertigen, einsetzen und vermarkten. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.innovationspreis-rlp.de oder unter Tel 06131/ 16-5295.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 4
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Infoveranstaltung für Existenzgründer in Koblenz – Formalitäten und Förderung

Einheitlicher Ansprechpartner (EAP) hilft beim Weg in die Selbstständigkeit

Der Schritt in die Selbstständigkeit verspricht vielfältige berufliche Chancen. Eine sorgfältige Vorbereitung des Gründungsvorhabens ist für den dauerhaften und nachhaltigen Erfolg unerlässlich. Tatkräftige Unterstützung dabei finden alle Gründer und Unternehmer beim Einheitlichen Ansprechpartner (EAP) bei der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord. Er informiert über die Anforderungen, Verfahren und Formalitäten, die für die Aufnahme und Ausübung einer selbstständigen Tätigkeit benötigt werden. Zudem kümmert sich der EAP aktiv darum, dass die Unternehmer von Morgen die erforderlichen behördlichen Genehmigungen und Erlaubnisse zügig und ohne großen bürokratischen Aufwand erlangen.

Der EAP bietet neben seiner individuellen Beratung auch eine allgemeine Infoveranstaltung für Existenzgründer an. Am **Mittwoch, 19. Februar 2014,** dreht sich alles um Fragen rund um den Start in die Selbstständigkeit. Die Infoveranstaltung ist in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil befasst sich mit den notwendigen behördlichen Genehmigungsverfahren und **Formalitäten**, die vor dem Start in die Selbstständigkeit zu durchlaufen sind. Welche Genehmigungen werden benötigt? Welche Voraussetzungen sind zu beachten? Und was kosten diese Genehmigungen eigentlich? Der zweite Teil zeigt die wichtigsten **Förderungen** für Existenzgründer auf. Eine Vielzahl von Förderprogrammen wird durch die EU, Bund und Länder angeboten, der EAP gibt einen ersten Überblick. Betriebswirtschaftliche und steuerrechtliche Fragestellungen gehören allerdings nicht zum Gegenstand des Beratungsangebotes; hier informiert der EAP über das Angebot anderer Stellen.

Los geht es um 14.00 Uhr in der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Stresemannstraße 3-5, 56068 Koblenz. Im Anschluss an den ca. dreistündigen allgemeinen Teil, bietet sich die Möglichkeit individuelle Fragen zu erörtern.
Und das Beste dabei: Die Teilnahme an der Infoveranstaltung ist kostenlos und belastet damit das schmale Budget der Existenzgründer nicht zusätzlich.

Um im Vorfeld bestmöglich auf die Interessen der Teilnehmer eingehen zu können, wird um eine vorherige unverbindliche Anmeldung unter der Telefonnummer 0261-120 2222 gebeten. Weitere Informationen zum Einheitlichen Ansprechpartner findet man im Internet unter www.sgdnord.rlp.de.

Einheitlicher Ansprechpartner

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 5
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Beratungsbüro Wirtschaft GmbH besteht seit 20 Jahren

Stefan Wings leitet die Unternehmensberatung BBW und ist mit seinem Team seit 2 Jahrzehnten überregional tätig

Ob Existenzgründung, Nachfolgeregelungen, Hilfestellung bei Firmen- oder Unternehmenskrisen, kurz bei allen unternehmerischen Fragestellungen kann die Beratungsbüro Wirtschaft GmbH, kurz BBW, aus Lahnstein Hilfestellung leisten. Dabei sieht sich das Beratungsbüro Wirtschaft als Ansprechpartner für kleine und mittelständische Unternehmen.

Zum Leistungsportfolio von BBW gehören:

- Beratung bei Existenzgründung und Existenzsicherung
- Coaching
- Beratung bei Finanzierung
- Zuschussförderung/Innovation
- Nachfolgeregelung
- Analyse der Wettbewerbsfähigkeit

Auf 2 Jahrzehnte erfolgreichen, beratenden Wirkens blickt Geschäftsführer Stefan Wings mit seinem Team in der Beratungsbüro Wirtschaft GmbH zurück.

Stefan Wings war 13 Jahre Landesbeamter bei der Bezirksregierung Koblenz und von 2002 bis 2010 als Geschäftsführer des Technologie- und Gründerzentrums TGZ Hunsrück GmbH tätig. Seit dem 01.01.1998 ist er Geschäftsführer der Beratungsbüro Wirtschaft GmbH. Zudem übt er ehrenamtlich seit 2011 eine Tätigkeit als Handelsrichter aus. Zu seinen Beratungsschwerpunkten gehören die Existenzgründungsberatung, Finanzielle Wirtschaftsförderung, Finanzierung, Coaching und Regelungen zur Unternehmensnachfolge. Er verfügt als Dipl.-Verwaltungswirt (FH), Betriebswirt (VWA) und Fachberater für Finanzdienstleistungen (IHK) über eine fundierte Ausbildung und eine solide fachliche Grundlage.

Das Beratungsbüro Wirtschaft bildet auch im Jahr 2014 wieder aus.

Zur Beratungsphilosophie des Unternehmens gehört es, den Kunden stets ein kostenfreies Erstgespräch zu bieten, um für beide Seiten die Chancen einer positiven Zielerreichung realistisch einschätzen zu können.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 6
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Oberbürgermeister Peter Labonte und Wirtschaftsförderer Reinhard Theisen nahmen das Jubiläum zum Anlass, um im Namen der Stadt Lahnstein herzlich zu gratulieren und dem BBW Lahnstein auch für die Zukunft alles Guten, Glück und Erfolg zu wünschen.

Die Kontaktdaten des BBW lauten:

Beratungsbüro Wirtschaft GmbH
Schwarzer Weg 1
56112 Lahnstein
Telefon: 02621 40555
Telefax: 02621 40808
Email: info@bbw-lahnstein.de
Internet: http://www.bbw-lahnstein.de

35 Jahre Kosmetik Institut „feel beauty“ Geschäftsinhaberin Ursula Krumbein kombiniert den stationären Handel im Kosmetik-Shop mit dem Online-Geschäft auf vorbildliche Weise

Das Kosmetik-Institut „feel-beauty“ in Lahnstein besteht seit dem Jahr 1978 und blickt somit auf 35 erfolgreiche Jahre zurück. Oberbürgermeister Peter Labonte und Wirtschaftsförderer Reinhard Theisen überbrachte in diesen Tagen hierzu die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt Lahnstein.

Geschäftsinhaberin Ursula Krumbein und ihr mittlerweile 8-köpfiges Mitarbeiterinnen-Team beraten kompetent und bieten ausgewählte Qualitätsprodukte an. Neben dem stationären Handel gewinnt der Online-Handel zunehmend an Bedeutung. „Das hat Ursula Krumbein frühzeitig erkannt und kombiniert beide Komponenten erfolgreich auf vorbildliche und Beispiel gebende Weise,“ stellen Oberbürgermeister Labonte und Reinhard Theisen übereinstimmend fest.

So können die Kundinnen und Kunden die Produkte zu Hause in Ruhe auswählen. Schnell und versandkostenfrei werden die Produkte innerhalb Deutschlands zugesendet. Ein volles Rückgaberecht innerhalb 14 Tagen ist selbstverständlich.

Zur Produktpalette gehören unter den Oberbegriffen Körperpflegemittel, Naturkosmetik, Anti Aging, MEDICAL Competence, Männerwelt, eine Vielzahl von individuellen Produktpflegeserien

Ursula Krumbein führt Markenprodukte von BABOR, Maria Galland, Jean d’Arcel, BIODROGA, DECLÉOR Paris, !QMSMediCosmetics, ACQUIZHEN, Jeanne Piaubert, Veld’s, Bogner, Swiss Dent, Talika.

Mit einem Newsletter informiert „feel-beauty“ Interessierte in regelmäßigen Abständen über neue Produkte der einzelnen Pflegeserien.

Dabei lautet das Credo: „Wohlfühlen an jedem Tag! Genieße jeden Tag, schenke dem Körper die Aufmerksamkeit und Pflege, die er verdient.“

Körperpflege hat auch etwas mit "Seelenpflege" zu tun - man gönnt sich ein Entspannungsbad oder cremt seine Haut mit duftenden Wirkstoffen ein, so entstehen Momente der Ruhe ganz für sich alleine.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 7
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Oberbürgermeister Peter Labonte gratuliert Ursula Krumbein zum 35-jährigen Bestehen des Kosmetik-Instituts feel-beauty

Die Kontaktdaten von feel-beauty lauten:
BEAUTY-Kosmetik-Shop
feel-beauty.de
Ursula Krumbein
Im Mückenberg 15 a
56112 Lahnstein
Telefon: 026 21 64 97
Telefax: 026 21 926 311
E-Mail: service@feel-beauty.de
Internet: www.feel-beauty.de

Schuhhaus Schröder seit mehr als 5 Jahrezehnten in Lahnstein

Adresse für hochwertige Schuhe/Lederwaren – Fachberatung beim Schuhkauf unerlässlich

Das Schuhhaus Schröder in Lahnstein gehört zu den renommierten Fachgeschäften in Lahnstein. Es besteht seit mehr als 5 Jahrzehnten und ist die Adresse für qualitativ hochwertige Schuhe und Lederwaren.

Wirtschaftsförderer Reinhard Theisen besuchte das Fachgeschäft gegenüber dem Stadthaus in diesen Tagen und informierte sich bei Frau Waltraut Wagener über die aktuelle Situation. Der Sortimentsbereich Schuhe/Lederwaren hat wie andere Einzelhandelsbranchen in den letzten Jahren einen drastischen Wandel erfahren. Der Anteil des E-Commerce am Einzelhandel wächst nach aktuellen Studien weiter. Gleichwohl setzt der stationäre Einzelhandel auf seine Stärke, die Fachberatung. Gerade beim Schuhkauf hat diese – nach wie vor- große Bedeutung und ist für viele unerlässlich bei ihrer Kaufentscheidung.

„Das Schuhhaus Schröder führt die gängigen und bekannten Markenprodukte in seinem Sortiment und unterscheidet sich in punkto Qualität bewusst von „Discount-Angeboten“ zahlreicher Filialisten. Das heißt im Umkehrschluss aber nicht, dass es nicht gute Qualität zu günstigen Preisen gibt,“ stellt Frau Wagener fest.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 8
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Franz Schröder eröffnete am 16.01.1961 eine Schuhmacherei und einen Einzelhandel für Schuhe/Lederwaren. Er führte das Geschäft bis zum 31.12.1981 und übergab zum 01.01.19982 die Geschäftsführung an seinen Sohn Winfried Schröder.

Die Werkstatt für Schuhreparaturen ist übrigens noch heute dem Fachgeschäft Hochstraße 23 angegliedert, so dass die Kunden im Bedarfsfall auch den Reparaturservice in Anspruch nehmen können.

Seit dem Jahr 1992 ist SCHUH-SCHRÖDER mit einem weiteren attraktiven Fachgeschäft in Emmelshausen ansässig und hat sich mit diesem Schritt weitere Kundenkreise erschlossen. Eine Entscheidung, die der Familienbetrieb nicht bereut hat.

Dem Standort Lahnstein hält SCHUH-SCHRÖDER die Treue und verbindet damit die Hoffnung, im Bewusstsein der Käufer möge sich verfestigen, dass lebendige Innenstädte von attraktiven Fachgeschäften und attraktive Fachgeschäfte von Kunden/Innen leben. Insofern mögen sich die Menschen bei ihrer Kaufentscheidung nicht allein von Bequemlichkeiten des Onlinehandels und -versands, leiten lassen, sondern auch an den Facheinzelhandel vor Ort und lebendige Innenstädte denken.

Das Schuhhaus Schröder in Lahnstein hat wie folgt geöffnet:

Mo. – Fr. 09.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa. 09.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Kontaktdaten lauten:

SCHUH-SCHRÖDER
Hochstraße 23
56112 Lahnstein
02621 2957

Lahnstein – Tourismusentwicklung ist auf einem guten Weg

Vor einigen Jahren wurde der - Slogan ***„Wandern, Wohlfühlen, Welterbe“*** im Rahmen eines Workshops mit touristischen Akteuren entwickelt. Seitdem ist der Slogan der inhaltliche Leitfaden zur Orientierung der Tourismusarbeit vor Ort und tritt bei Werbeauftritten und Publikationen regelmäßig in Erscheinung.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 9
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Der Slogan orientiert sich an der Tourismusstrategie des Landes mit den vier Schlüsselthemen Wandern, Radfahren, Wein & Weinkulturlandschaften sowie Gesundheit.
Die Tourist-Information Lahnstein arbeitet eng mit der Regionalagentur „Romantischer Rhein Tourismus GmbH“ sowie dem Zweckverband Oberes Mittelrheintal zusammen.

Lahnstein liegt an zwei Flüssen, an zwei Premiumwanderwegen (Rheinsteig + Lahnwanderweg) und an zwei Welterben (UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal + Weltkulturerbe LIMES). Das bietet ideale Vorrausetzungen für den Tourismus.
Im vergangenen Jahr ist es zu Rückgängen bei den Übernachtungs- und Gästezahlen gekommen. Die Saison hat sehr spät begonnen. Im Verhältnis zu den Vorjahren waren die Anfragen sowie die Buchungen um Ostern sehr schleppend, fast schon schlecht. Der späte Wintereinbruch und das schlechte Wetter zu Beginn des Jahres haben sich auf die Buchungen negativ ausgewirkt. Gruppen- und Tagungsanfragen waren rückläufig. Besonders der Markt in Ostdeutschland ist bedingt durch das Hochwasser im Sommer weggebrochen. Dazu kamen umfangreiche Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen in zwei der größten Hotels vor Ort.
Aber dennoch liegen die Gäste und Übernachtungszahlen höher als im Jahre 2010, vor der Bundesgartenschau. Das Jahr 2012 ist zwar nicht zu Toppen, aber es ist absehbar, dass für das Jahr 2013 noch eine gute Auslastung erzielt werden konnte, auch wenn die abschließenden Zahlen - noch nicht vorliegen.

Letztlich kam es doch noch zu einem relativ guten Ergebnis insbesondere durch die positive Entwicklung im Bereich Bus- und Gruppenführungen unterschiedlicher Art. Bei den Angeboten wurden die Schwerpunkte auf die Region gelegt, möglichst viele Sehenswürdigkeiten und Freizeitbausteine in kurzer Zeit zu besuchen.

Der Tagestourismus steigt an und nimmt zwischenzeitlich einen höheren Stellwert ein. Im vergangenen Jahr wurden in der Touristinformation ca. 9.000 Besucher vor Ort beraten und ca. 8.600 telefonische Auskünfte erteilt.

Im Bereich Wandern ist Lahnstein durch den Rheinsteig und den Lahnwanderweg sehr gut aufgestellt, gerade die Kombination der beiden Wege verbunden mit der wildromantischen Ruppertsklamm ist ein absoluter Magnet und Vermarktungsschwerpunkt.

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 10
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Grundsätzlich bleibt festzuhalten, dass es an den Wochenenden innerhalb der Saison keine freien Bettenkapazitäten mehr gab. Für die diesjährige Saison sind die Lahnsteiner Touristiker zuversichtlich, dass die Gäste- und Übernachtungszahlen wieder gesteigert werden können. Dabei ist die TI auf die zuverlässigen Meldungen der Beherbergungsbetriebe angewiesen.

Wohnmobilstellplatz

Zwischenzeitlich sind die beiden Wohnmobilstellplätze „Am Kränchen“ und Blückerstraße großflächig im Innenstadtbereich ausgewiesen.
Die Informationstafeln sind ebenfalls installiert, verbunden mit dem Hinweis auf die Übernachtungsdauer von 1-3 Tagen. Beide Plätze werden von den Gästen gut angenommen und erfreuen sich einer steigenden Nachfrage. Besonders positiv wird die kostenfreie Nutzung hervorgehoben, zumal die Anbindung zu beiden Fernradwegen optimal gegeben ist

Im Internet sind die beiden Plätze bislang auf den Webseiten der Stadt Lahnstein und - des Romantischen Rheins, sowie in Deskline, auf belocal.de, promobil.de, patoga.de, mobilisten.de und wohnmobilatlas.de eingestellt.

Veranstaltungen

Bei den beiden Veranstaltungen „Kultur-sommereröffnung“ und „Rhein in Flammen“ haben sehr viele Gäste Lahnstein entdecken gelernt. Weitere Veranstaltungen wie z. B. die „Vor – Tour der Hoffnung“, bei der Lahnstein Start- und Etappenziel gewesen ist, haben eine gute Zusammenarbeit und Unterstützung der ansässigen Firmen und Vereine mit sich gebracht. Ein weiteres Highlight konnten Lahnstein seinen Gästen am Unesco-Welterbe-Tag bieten: denn der Rheinsteigexperte und Buchautor Wolfgang Blum, hat eine sehr ansprechende, geführte Wanderung auf dem Rheinsteig angeboten.

Themenweg

Eines der umfangreichsten Projekte wurde im vergangenen Jahr fertiggestellt, der Themenweg „Historisches Lahnstein“. Er zeichnet sich durch modernste Informationstechnik aus. Insgesamt sind es 20 Stationen in den beiden Stadtteilen Nieder- und Oberlahnstein, die es den Lahnsteinern und ihren Gästen künftig ermöglichen, die Lahnsteiner Historie und die Geschichte der ausgewählten Sehenswürdigkeiten und Objekte auf eigene Faust zu erkunden.

Auf den Tafeln sind die Informationen zu den einzelnen Sehenswürdigkeiten zweisprachig in deutscher und englischer Sprache abgedruckt. Ferner befindet sich am unteren Rand der Infotafeln ein Kurztext zur Geschichte, der sich speziell an Kinder richtet und entsprechend kindgerecht aufbereitet ist. Dort finden sich auch

Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

die Comic-Figuren **Uwe,** die Smaragdeidechse, und der weise Uhu **Theodor von Klamm** wieder.
Zur besseren Nutzung und touristischen Vermarktung hat die Tourist-Information ergänzend zum eigentlichen Themenweg einen Flyer und einen Stadtplan erarbeiten lassen. Der Stadtplan im handlichen „Hemdtaschenformat" wurde von Hand gezeichnet, auf der Rückseite sind die zwanzig verschiedenen Stationen aufgelistet. Über den abgedruckten QR-Code, der auch auf den Tafeln angebracht ist, kann man sich mit seinem Smartphone bereits vorab über die Sehenswürdigkeiten informieren und sich die ergänzenden Videos mit den tierischen Stadtführern Theodor von Klamm und Uwe, der Smaragdeidechse, anschauen. Die Videos stehen alle auf YouTube und sind mit der mobilen Webseite sowie der Homepage verlinkt.

Dieser Stadtplan ist auch interaktiv nutzbar und auf der städtischen Homepage unter www.lahnstein-tourismus.de mit weiteren Informationen zum Themenweg eingebunden. Der Plan ist auch als Poster für einen Preis von 3,00 € erhältlich.
Besonders zu erwähnen ist, dass über die App alle gastronomischen Leistungsträger und Hotels, die bereits in unserem Deskline vorhanden sind, für den Gast sichtbar sind.

Bergbaugeschichte Friedrichssegen

In der Informationsbroschüre der Stadt Lahnstein wird der Stadtteil Friedrichssegen ausführlich präsentiert. Zudem werden entsprechende Wanderangebote mit dem Limes-Cicerone vorgehalten. Ferner hat sich die TI in Zusammenarbeit mit dem Bergbaumuseum Friedrichsegen und dem Stadtarchivar - zur Gestaltung / Druck eines Flyers für das Bergbaumuseum entschieden.

Sagen und Geschichten vom Romantischen Rhein

Gemeinsam mit - mit der Romantischer Rhein GmbH, den Städten Lahnstein, Oberwesel und Neuwied erfolgte die Herausgabe einer Comicversion. Neben der traurigen Geschichte der Idilia Dubb auf Burg Lahneck findet sich auch das Hufeisen auf dem Oberweseler Marktplatz, die Geschichte der Loreley die Reise nach Nordamerika von Prinz Maximilian zu Wied. Damit bietet die TI - eine schöne Alternative zu den herkömmlichen Büchern an und hält somit ein tolles Andenken an die Region vor. Erhältlich ist der Comic in allen beteiligten Touristinformationen zu einem Verkaufspreis von 5,95 € .

Deskline

Ein besonderes Augenmerk liegt - auf dem Kommunikationsnetzwerk Deskline 3.0 und der damit verbundenen Internetpräsentation sowie auf dem sogenannten „Social Media". Das Reiseverhalten hat sich zwischenzeitlich verändert, die Gäste informieren sich im Vorfeld ausführlich im Internet über das geplante Reiseziel, von daher

Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

ist es wichtig und unumgänglich im Web präsent zu sein. Diesbezüglich hat die TI alle Leistungsträger ausführlich informiert und zur Präsentation über die Homepage der Stadt Lahnstein, die übrigens kostenlos ist, aufgerufen. Durchschnittlich werden auf den Stadtseiten von Lahnstein monatlich 11.000 Besucher gezählt!

Zusätzlich berichtet die TI selbstverständlich über Aktivitäten und Aktionen in Facebook, sofern hierzu Meldungen vorliegen.
Ergänzend dazu versendet das Team der TI Presseinformation über Einzelaktivitäten der Leistungsträger und Veranstaltungen. Das beste Beispiel im Moment: Auf der Homepage Romantischer Rhein finden sich zahlreiche Angebote von Lahnstein. Auf der Seite der Rheinland- Pfalz Tourismus GmbH werden die Karnevalssitzungen präsentiert.
Hierbei zeigt sich wieder einmal wie wichtig und vorteilhaft die Zusammenarbeit mit Regionalagenturen und Dachorganisationen ist.

Welche Projekte stehen für das Jahr 2014 an …

Zunächst wurde pünktlich zu Jahresbeginn die Informationsbroschüre der Stadt Lahnstein überarbeitet und gedruckt.

Der Flyer für Gästeführungen und Freizeitgestaltung ist ebenfalls fertiggestellt. Für das gemeinsame Unterkunftsverzeichnis mit der Regionalagentur Romantischer Rhein ist die Akquise ebenfalls abgeschlossen und wird in Kürze ausgeliefert. Dies gilt auch für die Rheinsteigbroschüren und Erlebniswandern. Die Programmgestaltung für die Veranstaltung Rhein in Flammen ist ebenfalls soweit abgeschlossen und wird gedruckt.

Dieses Jahr steht im Zeichen der Uneso Welterbestätten. Entsprechende Pauschalen / Werbeanzeigen sind gestaltet und in die niederländische Sprache übersetzt, damit Lahnstein auf dem holländischen Markt präsent ist. Erstmalig erfolgte die Teilnahme an der Ferienmesse in Wien, bei der im Rahmen der Welterbestätten Deutschlands Endverbrauchern und Reiseveranstaltern Lahnstein vorgestellt wurde.

Imagefilm für die Stadt Lahnstein

Die Dreharbeiten für einen **touristischen Imagefilm der Stadt Lahnstein** für regionale, nationale und internationale Zielgruppen in einer Gesamtlänge von 2-3 Minuten, sind soweit abgeschlossen.
Der Film wird dreisprachig (deutsch, englisch, niederländisch) mit Einbindung in YouTube inkl. Interaktiver Sprachauswahl (Einbindung Webseite) gestaltet. Das zentrale grafische Element werden die WWWs Wandern, Wohlfühlen, Welterbe sein.

Die Grafik entstand im Rahmen des ETI-Ideenpapiers 2009 und bildet somit den Schwerpunkt des Films.
Für Messen und als Gastgeschenk soll der Film auf Sticks gezogen und für Werbezwecke genutzt werden.

Nächster Messetermin ist die Reisemesse Hamburg, gemeinsam mit dem Romantischen

Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)

Unternehmer-Newsletter

Für Unternehmen, Gewerbe, Dienstleistung, Tourismus und Handel in Lahnstein
Wirtschaftsförderung/Touristik der Stadt Lahnstein informieren:

Rhein. Hierbei handelt es sich um eine reine Endverbrauchermesse.

Einen ganz wichtigen Stellenwert nimmt auch die Servicequaliät Deutschland ein, eine gemeinsame Initiative der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, des DEHOGA Rheinland e.V., DEHOGA Rheinhessen e.V. sowie des Hotel- und Gaststättenverbands Rheinland e.V., der Industrie- und Handelskammern in Rheinland-Pfalz und des Deutscher Tourismusverband e.V. Hier wird die TI an notwendigen Maßnahmen und Serviceketten arbeiten.
Mit der Teilnahme an den Gütesiegeln werden die optimalen Voraussetzungen in ein branchenübergreifendes Qualitätsmanagement, das speziell für touristische Dienstleister konzipiert wurde und das auch in kleinen und mittleren Betrieben funktioniert.

Außerdem wird die TI gemeinsam mit den Gäste– und Reiseführern neue Führungen und Konzepte entwickeln, auch unter Einbezug der Leistungsträger. Ergänzung der geführten Wander- und Radtouren stehen ebenso wie die Erweiterung unserer Freizeitangebote, besonders für den Gruppenmarkt, auf dem Programm.

Mitwirkung am Wanderwegekonzept Rhein – Lahn und entsprechende Ausweisung von Rundwegen, Überprüfung und Bündelung der vorhandenen Wege , Entwicklung von Beschilderung und Touren in Abstimmung mit dem Forst und unserem Rheinsteiglosten.

Teilnahme am Tourismusmonitoring

Monitoring bedeutet - das Erheben und Aufbereiten relevanter Daten und Kennzahlen. Somit ermöglicht das Instrument nicht nur einen Blick auf die eigenen Ziele und Maßstäbe, sondern ermöglicht auch ein Vergleich durch Mittelwerte mit anderen Tourismusorganisationen. Damit sind die Touristiker in der Lage Informationen über Entwicklungen und Trends der Branche abzulesen.

Das Monitoring soll künftig einen wesentlichen Beitrag zur Professionalisierung der touristischen Strukturen auf der örtlichen Ebene in Rheinland-Pfalz darstellen. Durch die Vergleiche mit eigenen Soll-Vorgaben und mit anderen, vergleichbaren Tourismusorganisationen sollen neue Einblicke und Erkenntnisse ermöglicht werden. Gleichzeitig wird erreicht, dass die Tourismusorganisationen ihre Leistungen gegenüber Politik, Leistungsanbieter und anderen Partnern transparenter machen können.

Münz Firmenlauf am 27.06.2014

Der Münz Firmenlauf startet am 27.06.2014. Termin vormerken. Infos unter: http://muenz-sport.de/firmenlauf/.

Das Zitat am Schluss:

„Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht."

Albert Einstein (1879-1955), dt.-amerk. Physiker (Relativitätstheorie), 1921 Nobelpreis für Physik

Ausgabe 01/2014, Januar 2014, Seite 14
Herausgeber: Stadt Lahnstein, Wirtschaftsförderung, Kirchstraße 1, 56112 Lahnstein
Verantwortlich: Reinhard Theisen (WiFö) und Petra Bückner (TI)